

Mobilitätskonzept Pinneberg - zukunftsfähig? Podiumsdiskussion



im Saal des Gemeindehauses
der Christuskirche Pinneberg,
Bahnhofstr. 2, am
Dienstag, 11. März 2025,
19.00 - 21 Uhr



Prof. Dr. Heiner Monheim, Geograph, Stadtplaner, Verkehrsexperte...*
Jochen Schulz, NAH.SH-Bereichsleiter, Kiel
Thomas Voerste, Bürgermeister der Stadt Pinneberg

Moderation: Claudia Eisert-Hilbert

*<http://heinermonheim.de/>

Die Stadt Pinneberg wird ein Mobilitätskonzept entwickeln, um den innerstädtischen Verkehr zukunftsfähig zu gestalten. Dazu gehört auch, den Fuß- und Radverkehr neu zu denken.

Pinneberg wurde öffentlich bereits öfter als „Fahrradstadt“ bezeichnet. Wurde/wird diese Bezeichnung der Realität gerecht?

Und wie können die Interessen anderer Verkehrsteilnehmer eingebunden werden – auch, um beispielsweise den ÖPNV attraktiver zu gestalten und die A23 zu entlasten?

Diskutieren Sie mit!

Mobilität und der mit ihr verbundene Aufwand spielen in der öffentlichen Diskussion eine wichtige Rolle. Teure Investitionen in die Schiene und in andere Wege binden nächste Generationen für Jahrzehnte, sind also sorgfältig nach Nutzen und Kosten abzuwägen. Daher sollten Experten vor Ort und überörtlich die Öffentlichkeit konstruktiv beraten.

Fotos: Pinneberger Bahnhof Januar 2025

